

## **Straf- u. Schutzvorschriften im Datenschutz**

### **Dienstrechtliche Vorschriften:**

§ 37 Beamtenstatusgesetz

ggf. zzgl § 46 Landesbeamtengesetz

(Verschwiegenheitspflicht, Aussagegenehmigung)

§ 3 Abs. 1 TVöD

Nr. 8.1 ADGA Kreis Segeberg

DA Amtsverschwiegenheit Kreis Segeberg

### **Strafrechtliche Vorschriften:**

§ 353b StGB (Verletzung des Dienstgeheimnisses)

§ 353d StGB (Verbotene Mitteilungen über Gerichtsverhandlungen)

§ 355 StGB (Verletzung des Steuergeheimnisses)

§ 201 StGB (Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes)

§ 201a StGB (Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs durch Bildaufnahmen)

§ 22f. KunstUrhG (Verbreitung v. Bildnissen ohne Einwilligung)

Verstoß gegen das allg. Persönlichkeitsrecht (Art. 2 GG) beim bloßen Erstellen v. Bildaufnahmen ohne Verbreitungsabsicht nach Gesamtabwägung möglich. Es besteht dann ein Löschanpruch, wenn eine Weiterverbreitung der Bilder befürchtet werden kann.

§ 202 StGB (Verletzung des Briefgeheimnisses)

§ 202a-c StGB (Ausspähen / Abfangen von Daten)

§ 203 StGB (Verletzung von Privatgeheimnissen von Vertrauenspersonen wie Ärzten, Anwälte etc.)

Ausnahme:

Im Bereich § 8a SGB XIII Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung:  
Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG) §4

§ 204 StGB (Verwertung fremder Geheimnisse)

§ 206 StGB (Verletzung des Post- oder Fernmeldegeheimnisses),  
insbesondere Abs. 4

§ 94-97 StGB (Landesverrat, Offenbaren v. Staatsgeheimnissen)

**Bußgelder:**

§ 42 BDSG (gewerbsmäßige Weitergabe personenbezogener Daten)  
Art. 83 Abs. 4 DSGVO

**Gemeindevertreter:**

§ 21 Abs. 2 GO (Verschwiegenheitspflicht) /§ 32 Abs. 3 Satz 1  
dito f. Kreistagsabgeordnete: § 27 Abs. 3 KrO  
§134 Abs. 3 Nr. 2 GO (OWI-Tatbestand)

**Fachgesetzliche Vorschriften:**

§ 30 Abgabenordnung

**Sozialgeheimnis:**

§ 35 SGB I  
§ 67 SGB X

**Erforderlichkeit einer Aussagegenehmigung in staatsanwaltschaftlichen Verfahren:**

§ 54 StPO

DA Amtsverschwiegenheit 4.1.

*Bei einer polizeilichen Vorladung besteht weder eine Erscheinungs- noch eine Aussagepflicht. Diese Pflichten obliegen der Zeugin/dem Zeugen grundsätzlich nur bei einem gerichtlichen (§ 48 Abs. 1 StPO) und staatsanwaltschaftlichen (§ 161 a Abs. 1 StPO) Ermittlungsverfahren. Einer Ladung der Polizeibehörde darf nicht nachgekommen werden, solange sich das Anliegen auf eine amtliche Tätigkeit bezieht und die Polizei nicht als Ermittlungsperson der Staatsanwaltschaft dient.*

## Rechtsgrundlagen besonderer Kategorien von Daten

(Erw.Gr. = Erwägungsgrund)

- **Erw.Gr. 51** spricht auch von „besonders sensiblen Daten“

- **Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO, Art. 8 DSGVO, Erw.Gr. 38, 58:** personenbezogene Daten von Kindern

- **Art. 9 DSGVO:** rassische u. ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, genetische Daten, biometrische Daten zur eindeutigen Identifizierung, Gesundheitsdaten, Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung

- **Art. 10 DSGVO:** strafrechtliche Verurteilungen und Straftaten

- **Erw.Gr. 52:** personenbezogene Daten des Arbeitsrechts

- **Art. 88 DSGVO:** Beschäftigtendatenschutz, Öffnungsklausel

- **Unterabschnitt besondere Verarbeitungssituationen LDSG SH:**

-> **§ 15 LDSG:** Datenverarbeitung im Beschäftigungszusammenhang, Daten von Bewerbern und Beschäftigten -> Verweis auf **LBG,**

**§§ 85 – 92 LBG** (Personalaktendaten)

- **Erw.Gr. 52 u. 53:** personenbezogene Daten des Rechts der Sozialen Sicherheit, Sozialbereich, Sozialsystem, Sozialfürsorge

- **§§ 67 ff SGB X:** Sozialverwaltungsverfahren und **Sozialdatenschutz,** insbes. **§ 67 a SGB X**

- **Erw.Gr. 53 Satz 2:** Daten, die von Personen verarbeitet werden, die einem Berufsgeheimnis unterliegen

**§ 203 Abs. 1 Nr. 1-7 StGB:** z.B. Ärzte, Rechtsanwälte oder Angehörige eines Unternehmens der privaten Kranken-, Unfall- oder Lebensversicherung oder einer privatärztlichen, steuerberaterlichen oder anwaltlichen Verrechnungsstelle.

Ärzte: **ärztl. Berufsordnungen** i.V.m. **§ 203 StGB** (Patientengeheimnis)

Steuerbehörden: **§ 30 AO** (Steuergeheimnis)

Sozialleistungsträger: **§ 35 SGB I** (Sozialgeheimnis)

Telekommunikationsdiensteanbieter: **§ 88 TKG** (Fernmeldegeheimnis)

Personaldatenbearbeitende: **§ 50 Satz 3 BeamStG** (Personalaktendatengeheimnis)

- **Unterabschnitt: Verarbeitung geschützter Daten und Steuergeheimnis:**

-> **§ 30 AO:** Steuergeheimnis